



Informationspflichten nach Artikel 13 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung

Ab dem 25. Mai 2018 entfaltet die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unmittelbare Wirkung. Gemäß Artikel 13 DSGVO müssen betroffene Personen einer Datenverarbeitung zum Zeitpunkt der Datenerhebung über verschiedene Details informiert werden.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Stadt Itzehoe
Bürgermeister Ralf Hoppe
Reichenstraße 23
25524 Itzehoe
Tel: 04821-603 211
E-Mail: buergemeister@itzehoe.de

2. Wer ist meine Ansprechpartnerin bei Fragen zum Datenschutz in der Verwaltung?

Behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Itzehoe:
Frau Andrea Gripp
Reichenstraße 23
25524 Itzehoe
Tel: 04821- 603 373
E-Mail: datenschutz@itzehoe.de

3. Auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Ihre Daten werden auf der Grundlage einer Einwilligungserklärung gem. Art. 6 Abs. 1 a DSGVO erhoben. Ein Widerruf der Einwilligungserklärung für die Zukunft ist jederzeit möglich.

4. Welche Quellen und Daten werden genutzt?

Die für die Antragsbearbeitung benötigten personenbezogenen Daten werden von Ihnen im Rahmen der Antragstellung erhoben.

5. Wofür werden meine Daten verarbeitet?

Ihre Daten werden verarbeitet, um Ihren Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Beschaffung von digitalen Thermostaten zu bearbeiten.

6. Bin ich verpflichtet, meine Daten preiszugeben?

Es besteht keine Pflicht zur Preisgabe Ihrer Daten.

7. Welche Folgen hat es, wenn ich meine Daten nicht preisgebe?

Ohne Angaben von Daten kann Ihr Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Beschaffung von digitalen Thermostaten nicht bearbeitet werden.

8. Werden meine Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden nicht weitergegeben. Innerhalb der Verwaltung erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der Aufgabe benötigen.

9. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Ihre Daten werden für die Dauer des Verwaltungsverfahrens und im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verarbeitet und gespeichert. Darüber hinaus unter-



liegt die Verwaltung verschiedenen Dokumentationspflichten, die sich aus den Gesetzen und Verwaltungsregelungen ergeben.

10. Was sind meine Rechte als Betroffene/r der Datenverarbeitung?

Sie als betroffene Person haben folgende Rechte:

Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO,
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO und
Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen des Landesdatenschutzgesetzes (LDStG).

11. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei der Aufsichtsbehörde (Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Holstenstr. 98, 24171 Kiel, Telefon: 0431/988-1200, E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.